

PROTOKOLL

Ordentliche Mitgliederversammlung, 26. Juni 2025, „De Rotterdam“, Rotterdam

Teilnehmende sind Gäste, Mitglieder, Vorstands- und Ehrenmitglieder sowie Mitarbeiter der Handelskammer.

1. Eröffnung

DNHK Präsidentin Eva van Pelt eröffnet die Mitgliederversammlung um 15:30 Uhr auf dem Schiff „De Rotterdam“. Sie begrüßt die Anwesenden und erläutert kurz die Regeln und den Ablauf der Versammlung. Frau van Pelt richtet einen besonderen Gruß an den anwesenden deutschen Botschafter, Dr. Nikolaus Meyer-Landrut, sowie an die niederländische Botschafterin Hester Somsen, die nicht persönlich teilnehmen kann. Sie äußert ihre große Freude darüber, dass beide neuen Botschafter gemäß der Satzung offiziell als Ehrenmitglieder ernannt werden. Damit werde die bewährte und enge Zusammenarbeit zwischen der Handelskammer und den Botschaften auch in Zukunft fortgeführt. Im Anschluss an die Begrüßung richtet die Präsidentin kurze Fragen zur aktuellen wirtschaftlichen und politischen Lage in Deutschland und den Niederlanden an den neuen Botschafter, die dieser ausführlich und sachkundig beantwortet.

2. Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. Juni 2024

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig verabschiedet.

3. 2024: Jahresabschluss; Bericht der Finanzkommission; Entlastung des Vorstandes

Der Jahresbericht 2024 wurde den Mitgliedern digital zugesandt. Es folgt ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr. Einige Fakten:

- Der Handelsaustausch erreichte mit 205 Milliarden Euro erneut einen Spitzenwert in Europa.
- Die Niederlande sind Deutschlands wichtigster Handelspartner in Europa. Wie im Vorjahr ist der weltweite Handelsaustausch Deutschlands nur mit China und der USA größer.

Günter Gülker gibt einen kompakten Überblick über das letzte Jahr und erläutert, dass das vergangene Jahr geprägt war von politischen Umbrüchen und geopolitischen Entwicklungen mit spürbaren wirtschaftlichen Folgen. Zentrale Themen waren u.a. die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit, Stickstoffproblematik, hohe Energiepreise bzw. Belastungen und Bürokratie. In Deutschland erschweren zusätzlich mangelnde Digitalisierung und Infrastrukturdefizite die wirtschaftliche Entwicklung. Die Pläne der neuen Bundesregierung sind vielversprechend, Stimmungsschwankungen bei Firmen zu erkennen. Trotz aller Herausforderungen waren viele Firmen erfolgreich. Innovation und Technologie bleiben zentrale Treiber. Beispiele hierfür sind Fortschritte in Robotik, autonomem Fahren, Energie- und Speichertechnologien sowie cybersichere Softwarelösungen. Die zunehmende europäische Kooperation, auch als Reaktion auf die US-Wirtschaftspolitik, stärkt die Position beider Länder.

Nachfolgend präsentierte Gülker einen Film mit Veranstaltungen des Vorjahres:

- North Sea Offshore Summit, zusammen mit den AHK´s Norwegen, Dänemark und der DIHK im Haus der Wirtschaft in Berlin.
- Forum Leichtbau mit Austausch von Branchenexperten über aktuelle Herausforderungen und Trends im Leichtbau.
- Energie-Geschäftsreise zum Thema Energieeffizienz nach Rotterdam mit Besuch der RWE Amerzentrale
- DNHK vor Ort: Digitale Pilgerreise mit Adesso in Dortmund.
- Innovationsreise Produktionstechnologien Niederlande zu verschiedenen Orten in den Niederlanden.
- AHK Ländersprechtage Niederlande in Mainz, Tipps für den Markteinstieg oder Ausbau
- Startup-Abendessen mit Prinz Constantijn zusammen mit jungen Unternehmern und der Universität van Amsterdam und dem Duitsland Instituut un Amsterdam.
- Duitslanddag 2024 in Amersfoort
- DNI- Deutsch-niederländischer Innovationspreis ausgereicht an visionäre Unternehmer und aufstrebende Start-ups.
- Unternehmerreise Bio zum Vertriebsaufbau in den Niederlanden zu verschiedenen Veranstaltungsorten in und um Amsterdam.
- Unternehmerdialog mit dem stellvertretendem Vorsitzenden CDU/SCU Bundestagsfraktion Jens Spahn.
- Online Webinar Entsendung von Mitarbeitern - Einsätze in den Niederlanden
- Unternehmerreise Niederlande mit Fokus Halbleitertechnologien zu verschiedenen Veranstaltungsorten in den Niederlanden.
- Zukunftsforum NRW-Niederlande in Noordwijk aan Zee, mit Hendrik Wüst, NRW-Ministerpräsident sowie dem Forums-Vorsitzenden Prof. Dr. Jan Peter Balkenende, ehemaliger Ministerpräsident der Niederlande, Armin Laschet, ehemaliger Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen, und Peter Altmaier, ehemaliger Bundesminister für Wirtschaft und Energie.
- NRW-Unternehmensreise Niederlande - KI in der Produktion mit Besuch des Brainport Industries Campus in Eindhoven.
- DNHK Vorstandstreffen in Gütersloh mit Besuch bei Miele.
- DNHK Weihnachtsmarkt in der Royal Christmas Fair in Den Haag

PROTOKOLL

Ordentliche Mitgliederversammlung, 26. Juni 2025, „De Rotterdam“, Rotterdam

- Delegationskreise in die Niederlande zu Thema Kreislaufwirtschaft im Bau.
- IHK/AHK-Geschäftsreise in die Niederlande mit Fokus H2-Pipeline-Ertüchtigung und Energiesektor.
- Leistungsschau zum Thema Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Logistikbranche (Produktionsplanung & Supply Chain) im Auftrag Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.
- Niederlandetag: u.a. Besuch bei Connectr im Industriepark Kleefse Waard, Arnheim und Unternehmerforum Life Sciences in Hamburg.
- Business Breakfast für niederländische Unternehmen in Kleve.
- Webinar: Einführung in das niederländische Arbeitsrecht
- NRW-Gemeinschaftsstand auf dem World Hydrogen Summit 2025
- Rotterdam Frühstück im Weltmuseum Rotterdam

Abschließend erläutert Herr Gülker das 2024 für die Handelskammer finanziell solide verlaufen ist und mit einem ausgeglichenem Ergebnis abgeschlossen wurde. Er spricht hierfür seinen Dank an die Kolleginnen und Kollegen aus. Nachfolgend das wirtschaftliche Ergebnis:

- Steigerung der Mitgliederanzahl auf 1.627.
- Die Einnahmen lagen bei rund 5,4 Mio. Euro.
- Der Überschuss in Höhe von 14.568 Euro wurde der Rücklage zugefügt.

Der Jahresabschluss 2024 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Moore MTH geprüft und testiert. Er wurde von der Finanzkommission analysiert und im Geschäftsführenden Ausschuss und im Vorstand besprochen. Michael Krüger, Mitglied der Finanzkommission und CEO der BeNeLux Region der Commerzbank, trägt den Bericht der Finanzkommission vor. Er stellt den Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung. Die Abstimmung erfolgt und die Entlastung wird von der Versammlung einstimmig erteilt.

4. Ausblick 2025

Günter Gülker gibt einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen im zweiten weiten Halbjahr des Jubiläumsjahres zum 120-jährigen Bestehen:

- Netzwerkformate für Unternehmen im Fokus – beispielsweise ein Get-Together während der Hockey-Europameisterschaft in Mönchengladbach.
- Female Leadership Mentoring Programm: Förderung des generations- und firmenübergreifenden Kompetenzaustauschs; Ziel: Entwicklung weiblicher Führungstalente und Stärkung des Employer Brandings.
- Unternehmensreisen zu Technologiethemen: Fokus auf KI im Mittelstand, Wasserstoff, Smart Grids, Innovationen im Bausektor sowie eine Geschäftsreise zu Trends in der HoReCa-Branche.

Bei Veranstaltungen setzen wir verstärkt auch auf Zusammenarbeit mit Partnern:

- Diversity Day eine Veranstaltung in Kooperation mit der Universität Amsterdam und dem Duitsland Instituut.
- Internationale Kooperationen: Gemeinsame Formate mit AmCham, der japanischen Handelskammer in Amsterdam sowie Partnern aus den USA und Japan.
- Runder Tisch mit United Europe: Teilnahme u. a. von Jan Peter Balkenende.
- Industriegipfel im Rahmen des Innopakts: Mit BDI, FME, VNO, BMWK, EZK und BuZa.
- Wahlabend zur niederländischen Parlamentswahl in Düsseldorf.
- Zukunftsforum in Noordwijk, gemeinsam mit der Brost-Stiftung.
- Jubiläumsevent zum 120-jährigen Bestehen, festliche Veranstaltung in der Grote Kerk mit zahlreichen Gästen und Mitgliedern.

5. 2025: Haushaltsvorschlag

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2026 befindet sich in der Anlage zum Jahresbericht 2024. Herr Gülker weist darauf hin, dass der Voranschlag zu einem sehr frühen Zeitpunkt erstellt wurde, sodass sich später Änderungen ergeben können. Der geplante Haushalt im Umfang von rund 5,7 Mio. Euro in Einnahmen ist ausgeglichen, wobei ein Jahresüberschuss in Höhe von 20.000 Euro veranschlagt wird.

Im letzten Jahr haben wir keine Erhöhung der Beiträge vorgenommen. Aufgrund der deutlichen Kostenentwicklungen in den letzten Jahren schlägt der Vorstand eine Anpassung der Mitgliederbeiträge um 4% zum Jahr 2026 vor.

PROTOKOLL

Ordentliche Mitgliederversammlung, 26. Juni 2025, „De Rotterdam“, Rotterdam

Der Beitrag für Firmen bis 20 Mitarbeiter steigt von € 550 auf € 575, für Firmen (11-250 MA) von € 770 auf € 800 und Unternehmen mit mehr als 250 MitarbeiterInnen von € 1.100 auf €1.144.

Der Vorschlag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

6. Vorstandsangelegenheiten

Frau van Pelt informiert die Mitglieder, dass sich folgende vier Personen neu zur Wahl stellen:

Ronald Eulenberger, Wacker Biotech B.V.
Dennis Grimm, ThyssenKrupp Steel AG
Anja van Niersen, Milence B.V.
Marcel Oosterwijk, Lidl Stiftung & Co.KG

Alle vier neuen Vorstandmitglieder stellen sich kurz persönlich an die Mitglieder vor.

Folgende Personen scheiden aus: Ab van der Touw, Bernhard Osburg und Stefanie Wurst.

Eva van Pelt dankt allen ausscheidenden Vorstandmitgliedern ausdrücklich für ihre Mitarbeit und das Engagement für die Handelskammer.

Folgende fünf Vorstandmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

Manon van Beek, Tennet
Wouter van Benten, DHL
Jan Keller, ASML
Jurgen Hoekstra, BASF
Eva van Pelt, Präsidentin, Qiagen
Jan Vogel, Unitank

Die wieder zu wählenden und vorgeschlagenen Kandidaten werden mit deutlicher Mehrheit von der Versammlung gewählt.

Frau van Pelt dankt den gewählten Vorstandmitgliedern und wünscht ihnen in ihrem Amt viel Erfolg.

Anschließend schlägt Eva van Pelt vor, die beiden Botschafter Dr. Nikolaus Meyer Landrut und Hester Somsen per Akklamation zu Ehrenmitgliedern des Vorstandes zu berufen. Dem Vorschlag wird mit deutlicher Mehrheit zugestimmt.

7. Wahl der Finanzkommission

Frau van Pelt dankt den Mitgliedern der Finanzkommission der Handelskammer für ihre Arbeit und Beratung der Handelskammer.

Die Kommission besteht aus den Herren Michael Krüger, Marc Stiebing und Harald Winkler.

Harald Winkler stellt sein Mandat in der Finanzkommission zur Verfügung, da er sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Eva van Pelt dankt ihm im Namen der Handelskammer für seinen Einsatz und konstruktive Ideen der letzten Jahre.

In den nächsten Monaten wird die vakante Stelle neu besetzt. Bis dahin übernehmen Michael Krüger und Marc Stiebing zu zweit die Aufgabe. Die Herren Krüger und Stiebing werden von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

8. Verschiedenes

Die folgende Mitgliederversammlung ist für Juni 2026 geplant. Der genaue Termin und Ort werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Die Präsidentin schließt die Versammlung um 17:15 Uhr mit einem Dank an alle Anwesenden.

Den Haag, 15. Juli 2025

Eva van Pelt
Präsidentin

Günter Gülker
Geschäftsführer